

Kinder- und Jugendhilfeerklärung von cultures interactive e.V.

Als freier Träger der Jugendhilfe (angebunden an den Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin) verpflichtet sich cultures interactive, im Sinne einer interkulturellen, gewalt- und extremismus-präventiven Kinder- und Jugendhilfe ein Garant für die Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzes zu sein, im Sinne des Artikel 24 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union.

„(1) Kinder haben Anspruch auf den Schutz und die Fürsorge, die für ihr Wohlergehen notwendig sind. Sie können ihre Meinung frei äußern. Ihre Meinung wird in Angelegenheiten, die sie betreffen, in einer ihrem Alter und ihrem Reifegrad entsprechenden Weise berücksichtigt.

(2) Bei allen Kinder betreffende Maßnahmen öffentlicher oder privater Einrichtungen muss das Wohl des Kindes eine vorrangige Erwägung sein.“

Menschen mit und ohne Migrationshintergrund kommen aus unterschiedlichen familienbiographischen und sozialräumlichen Zusammenhängen, haben verschiedene Konfessionen und Glaubensrichtungen, haben Flucht- oder/und Ausgrenzungserfahrungen gemacht und verfügen unterschiedliche materielle und immaterielle Unterstützung. Kinder wachsen in unterschiedlichen Familiensystemen auf und haben unterschiedliche Zugangsvoraussetzungen zu sozialer und wirtschaftlicher Teilhabe.

Unsere Arbeit im Kontext des Kinderschutzes ist durch einen offenen und systemischen Ansatz geleitet, in dem der Mensch und seine Bedarfslage die Bezugspunkte für Unterstützung und Hilfe sind. Das Handeln unserer Fachkräfte ist geprägt durch reflexive Interkulturalität, wie durch die allgemeinen fachlichen Standards der sozialen / sozialpädagogischen Arbeit. Unsere Arbeit ist geprägt durch die Leitsätze des Dormagener Qualitätskataloges der Jugendhilfe:

- Moderner Kinderschutz versucht die Lebensbedingungen von Kindern und Familien positiv zu verändern, indem er die eigenen Kräfte der Familie stärkt, soziale Konflikte und Notlagen erkennt und konkrete Hilfe leistet.
- Eltern werden dabei bei der Erziehung und Förderung ihrer Kinder unterstützt.
- Kinderschutz ist partnerschaftliche Aktion im Gemeinwesen zur Schaffung einer kinderfreundlichen Kultur des Aufwachsens.
- Kinderschutz beinhaltet somit auch die Hinführung und Befähigung zu einer partizipativen und engagierten zivilgesellschaftlichen Beteiligung.
- Kinderschutz ist Familienschutz und als solcher Garant des Kindeswohles.
- Kinderschutz hat eine doppelte Aufgabe: Familien zu unterstützen, Kindern und Eltern zu helfen; und für den Fall, dass die Eltern nicht in der Lage oder bereit sind, ihr Kind zu schützen, sichern die Fachkräfte des Kinderschutzes stellvertretend das Wohl der Kinder.